Pressemitteilung

BINGEN
Perspektiven am Rhein

Für mehr Transparenz in der digitalen Gremienarbeit
Aktualisierung des Rats- und Bürgerinformationsdienstes der Stadt

„Es freut mich sehr, dass unsere Abteilung Zentrale Dienste die Umstellung von ALLRIS 3 auf ALLRIS 4 erfolgreich vollzogen hat und so auch beim ‚Zukunftsforum Digitale Verwaltung' in Mainz wertvolle Erfahrungen aus der Umstellung an andere Kommunen weiter geben kann", so Oberbürgermeister Thomas Feser.

ALLRIS ist ein verbreitetes Software-System für Rats- und Bürgerinformationsdienste in deutschen Kommunen und Verwaltungen, über das Gremienmitglieder, aber auch die interessierte Bürgerschaft unter anderem Sitzungstermine, Tagesordnungen, öffentliche Vorlagen, Beschlüsse und Niederschriften einsehen können.
Für die Mitglieder des Stadtrates und der Ausschüsse bildet das System zudem eine wichtige Grundlage für die Vorbereitung und Begleitung der städtischen Gremiensitzungen.

Auf Grundlage eines bereits im vergangenen Jahr gefassten Beschlusses des Haupt- und Finanzausschusses hat die Stadtverwaltung Bingen ihr Ratsinformationssystem ALLRIS nun aktualisiert und zeitgemäß weiterentwickelt.
Die Vorbereitungen für die Umstellung des jahrzehntelang genutzten Systems begannen im Januar und erstreckten sich über die gesamte erste Jahreshälfte. Während der Sommerpause wurden die Daten erfolgreich übertragen, so dass die Arbeitsfähigkeit des Systems unmittelbar wiederhergestellt werden konnte.

Mit ALLRIS 4 wurde die digitale kommunale Gremienarbeit weiterentwickelt und vereinfacht. Die zeitgemäße und übersichtliche Benutzeroberfläche sowie die verbesserte Darstellung auf unterschiedlichen Endgeräten bringen für die Nutzerinnen und Nutzer zahlreiche Vorteile. Bürgerinnen und Bürger sowie Gremienmitglieder können nun noch leichter auf Informationen rund um den Stadtrat und die Ausschüsse zugreifen. Auch verwaltungsintern können durch die Umstellung weitere Prozesse papierlos abgewickelt und das digitale Arbeiten gestärkt werden.

Die Abteilung Zentrale Dienste hat die Umstellung von Beginn an begleitet und steht weiterhin in engem Kontakt mit dem Hersteller, der CC e-gov GmbH. Dadurch besteht für die Mitarbeitenden der Abteilung auch die Möglichkeit, an Fachterminen der CC e-gov GmbH zum Thema zukunftsfähige Verwaltungen teilzunehmen und sich fortzubilden.

„Mit der Umstellung auf ALLRIS 4 hat die Stadt Bingen am Rhein einen weiteren Schritt hin zu einer transparenten, modernen und digitalen Gremienarbeit gemacht. Ich danke den Mitarbeitenden, die hierzu beigetragen haben", so das Binger Stadtoberhaupt abschließend.

Bitte beachten Sie unsere Datenschutzhinweise. Diese finden Sie unter www.bingen.de/dsgvo

19.08.2026

Stadtverwaltung Bingen, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Burg Klopp, 55411 Bingen am Rhein,
Telefon 06721/184-243, Telefax 06721/184-170